

Postanschrift:  
**Landkreis Neunkirchen  
KITAF Fachbereich Kindertagesbetreuung  
Wilhelm-Heinrich-Straße 36  
66564 Ottweiler**

Persönliche Vorsprache:  
**Kreisjugendamt/KITAF  
Saarbrücker Straße 6  
66538 Neunkirchen**

**Erstantrag**

**Folgeantrag**

1. Ich beantrage/ Wir beantragen zum .....

die teilweise/vollständige Übernahme des Teilnahmebeitrages für die Inanspruchnahme der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege/Nachmittagsbetreuung

-----  
**(Name der Einrichtung)**

für folgenden Betreuungsumfang:

Kurzzeit (bis max. 6 Std. täglich)

erweiterte Öffnungszeiten

ganztags

die Übernahme der Kosten für die Mittagsverpflegung (nur bei Hort, Ganztagsbetreuung in Kindertageseinrichtung, Nachmittagsbetreuung)

die Kindertagespflege

**2. Für das Kind/die Kinder:**

Name ..... Vorname ..... Geburtsdatum .....  männlich  
 weiblich

Name ..... Vorname ..... Geburtsdatum .....  männlich  
 weiblich

**3. Lebt das Kind im Haushalt der Eltern?**  ja  nein

**Mutter**

Inhaberin der Personensorge

-----  
Name:

-----  
Geburtsname:

-----  
Vorname: ..... Geburtsdatum: .....

**Meldeanschrift**

-----  
Straße/Nr.

-----  
PLZ ..... Ort / Ortsteil .....

-----  
Telefon ..... A, >

**Vater**

Inhaber der Personensorge

-----  
Name:

-----  
Geburtsname:

-----  
Vorname: ..... Geburtsdatum: .....

**Meldeanschrift**

-----  
Straße/Nr.

-----  
PLZ ..... Ort / Ortsteil .....

-----  
Telefon ..... A, >

**4. Lebt das Kind auf Dauer bei anderen Personen (Pflegepersonen)?** ja  nein

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_ Telefon tagsüber \_\_\_\_\_

Inhaber der Personensorge

**5. Arbeits-/Ausbildungsverhältnis der Eltern bzw. Pflegeperson, die mit dem Kind zusammenleben**

Ich befinde mich bereits oder ab Betreuungsbeginn des Kindes in	Mutter/Pflegemutter	Vater/Pflegevater
einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis	<input type="checkbox"/> Arbeits- verhältnis <input type="checkbox"/> Ausbildungs- verhältnis	<input type="checkbox"/> Arbeits- verhältnis <input type="checkbox"/> Ausbildungs- verhältnis
einer schulischen oder beruflichen Ausbildung	<input type="checkbox"/> schulische Ausbildung <input type="checkbox"/> berufliche Ausbildung	<input type="checkbox"/> schulische Ausbildung <input type="checkbox"/> berufliche Ausbildung
einem Studium, einer Umschulung	<input type="checkbox"/> Studium <input type="checkbox"/> Umschulung	<input type="checkbox"/> Studium <input type="checkbox"/> Umschulung
einer beruflichen Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/> berufliche Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/> berufliche Fort- und Weiterbildung
einer Maßnahme zur Eingliederung in Arbeit nach SGB II	<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II	<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II
einer sonstigen Maßnahme zur Förderung in Arbeit	<input type="checkbox"/> sonstige Maßnahme zur Förderung in Arbeit	<input type="checkbox"/> sonstige Maßnahme zur Förderung in Arbeit

Einem Integrationskurs auf Grundlage des Zuwanderungsgesetzes oder einem freiwilligen gleichwertigen Sprachkursus	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	---	---

Ich bin arbeitssuchend gemeldet	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
---------------------------------	---	---

Ich bin im Schichtdienst	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--------------------------	---	---

Dauer der bedarfsbegründenden Tätigkeit (Arbeit, Ausbildung, Studium)	von _____ bis _____ Uhr _____ Stunden	von _____ bis _____ Uhr _____ Stunden
--	--	--

ausgeübter Beruf:		
Anschrift: Arbeitsstätte / Schule / Universität		

**Falls weitere pädagogische, soziale oder familiäre Gründe für den von Ihnen gewünschten Bedarf vorliegen, erläutern Sie diese in Stichworten auf einem Beiblatt.**

**6. Angaben zur Tagespflege:**

(Nur ausfüllen bei der Beantragung einer Tagespflegeperson! Sonst weiter bei 7.)

Die Betreuung soll  im Haushalt der Tagespflegeperson erfolgen  
 im Haushalt der Eltern/Elternteils.

Eigener Vorschlag/Wunsch einer Tagespflegeperson:

\_\_\_\_\_  
Name und Anschrift

Anfallende Betreuungszeiten in der Tagespflege:

Montag von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Uhr Freitag von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Uhr

Dienstag von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Uhr Samstag von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Uhr

Mittwoch von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Uhr Sonntag von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Uhr

Donnerstag von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_ Uhr

**7. Weitere in Ihrem Haushalt lebende Personen:**

**eigene Einkünfte**

-----  
Name Vorname Geburtsdatum ja   
nein

-----  
Name Vorname Geburtsdatum ja   
nein

-----  
Name Vorname Geburtsdatum ja   
nein

-----  
Name Vorname Geburtsdatum ja   
nein

-----  
Name Vorname Geburtsdatum ja   
nein

**!!! Folgende Nachweise und Bescheinigungen sind immer beizufügen:**

**8. Einkünfte aus Sozialleistungen**

- 8.1.: Bescheid Arbeitslosengeld II
- 8.2.: Sozialhilfebescheid, Bescheid nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- 8.3.: Leistungsbescheid nach dem Wohngeldgesetz (WOG)
- 8.4.: Leistungsbescheid über Kindergeldzuschlag (KiZ)

**Falls keine Sozialleistungen (8.1. bis 8.4.) bezogen werden, bitte Ziffer 9 und 10 ausfüllen**

**9. Sonstige Einkünfte der Haushaltsangehörigen**

- Einkommensnachweise der letzten 12 Monate
- G und V Rechnung, Nachweis Eigenentnahme (Selbstständige)
- Bescheid Arbeitslosengeld I
- Nachweis Renteneinkünfte (gesetzliche oder private Rentenleistungen; Beruf- oder Erwerbsunfähigkeit, Altersrente)
- Unterhaltsleistungen (Ehegattenunterhalt, Kindesunterhalt)
- Kindergeld
- Elterngeldbescheid
- sonst. Leistungen d. Agentur f. Arbeit (Berufsausbildungsbeihilfe, Existenzgründer-, Kinderbetreuungszuschuss etc.)

- sonstige Familieneinkünfte
- Grundbesitz Ein- bzw. Mehrfamilienhaus (Mieteinnahmen, Mietparteien angeben)

### 10. Belastungen

- Miete und Nebenkosten
- Zinslasten bei Eigenheim (Zinsbescheinigung), Nebenkosten (Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung etc.)
- Unterhaltsberechtigten Personen außerhalb des Haushaltes, die von mir unterhalten oder unterstützt werden:

-----  
Vorname

-----  
Nachname

-----  
Geburtsdatum

- sonstige außergewöhnliche Belastungen (Art und Grund)
- 

- Versicherungsbeiträge (sofern nach Art und Umfang angemessen)

### Die Bescheinigung des Trägers über die Anmeldung zur Kindertageseinrichtung (nur bei Erstanträgen) oder die Teilnahme an der Nachmittagsbetreuung ist beizufügen bzw. nachzureichen.

Ich versichere / Wir versichern, dass vorstehende Angaben richtig und vollständig sind und insbesondere alle Einkünfte auch der in meiner/unsere Haushaltsgemeinschaft lebenden Angehörigen, lückenlos angegeben wurden. Ich weiß / Wir wissen, dass ich /wir wegen wissentlich falscher oder unvollständiger Angaben strafrechtlich verfolgt werde/n und zu Unrecht erlangte Hilfe erstatten muss/müssen.

Über meine/unsere Mitwirkungspflicht und die Folgen fehlender Mitwirkung (§§ 66 ff SGB I) bin ich/sind wir unterrichtet worden.

Ich bin / Wir sind ferner darüber informiert, dass meine/unsere Ansprüche gegen Drittverpflichtete im Rahmen der gesetzlich zulässigen Grenze auf den Träger der Hilfe übergeleitet werden können und dass ich/wir jede Änderung der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse dem Kreisjugendamt und vorübergehende Abwesenheit in der Kindertageseinrichtung (Fehl- und Krankheitstage) des/der Kindes/Kinder unverzüglich und unaufgefordert der Einrichtung mitzuteilen habe(n).

Mit der Zahlung des vom Kreisjugendamt festgesetzten Teilnahmebeitrages an die Einrichtung / an die Tagespflegeperson bin ich einverstanden.

-----  
**Datum des Antrages (Antragsteller(in))\***

-----  
**(Antragsteller(in))\***

Der Antrag ist sorgfältig auszufüllen und von den Personensorgeberechtigten zu unterschreiben.

\*Soweit nicht die Personensorgeberechtigten, sondern andere Erziehungsberechtigte Antragsteller sind, ist regelmäßig das Einverständnis der Personensorgeberechtigten erforderlich (§1688 BGB)

#### **Ergänzung der in Kraft tretenden EU-Datenschutzgrundverordnung -EU-DSGVO**

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere **Name, Anschrift, Telefonnummer, Bankdaten**, die allein zum Zwecke der Durchführung von Leistungen der Jugendhilfe notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für jede darüberhinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen, welche für die Zukunft auch ohne Angaben von Gründen widerrufen werden kann.

#### **Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht**

Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Kreisjugendamt Neunkirchen umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Kreisjugendamt Neunkirchen die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an das Kreisjugendamt Neunkirchen übermitteln.